

meinungsraum.at
September 2013

Radio Wien
„Aussteiger, Umsteiger, Spätberufene“

Inhalt

1. Studienbeschreibung
2. Ergebnisse
3. Summary
4. Stichprobenbeschreibung
5. Rückfragen/Kontakt

Studienbeschreibung

1. Studienbeschreibung

Auftraggeber	Radio Wien
Thematik	Aussteiger, Umsteiger, Spätberufene
Zielgruppe	Berufstätige WienerInnen und NiederösterreicherInnen (Speckgürtel) 14-65 Jahre, repräsentativ nach Alter, Geschlecht, Region und Schulbildung
Stichprobenmethode	Panel-Umfrage
Nettostichprobe	300 Computer Assisted Web Interviews
Interviewdauer	ca. 3 Minuten
Response rate	53%
Feldzeit	06.09.2013 - 10.09.2013

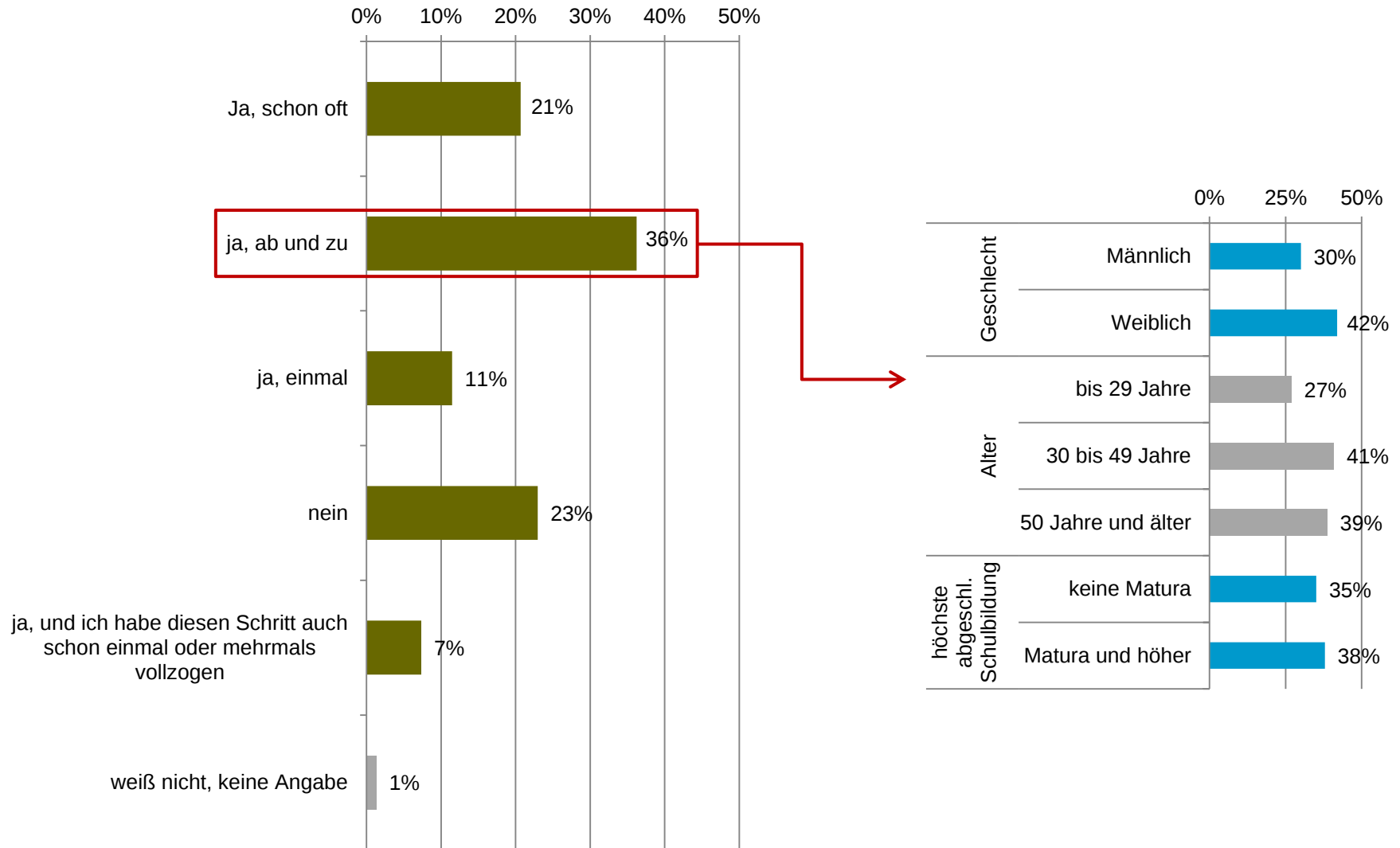
Zitierangabe: bitte zitieren Sie die Studie wie folgt:
Umfrage von meinungsraum.at im Auftrag von Radio Wien

Ergebnisse

2.1 Berufswechsel: ein Drittel denkt ab und zu daran

Haben Sie schon einmal daran gedacht, Ihren jetzigen Beruf aufzugeben und etwas ganz anderes zu machen?

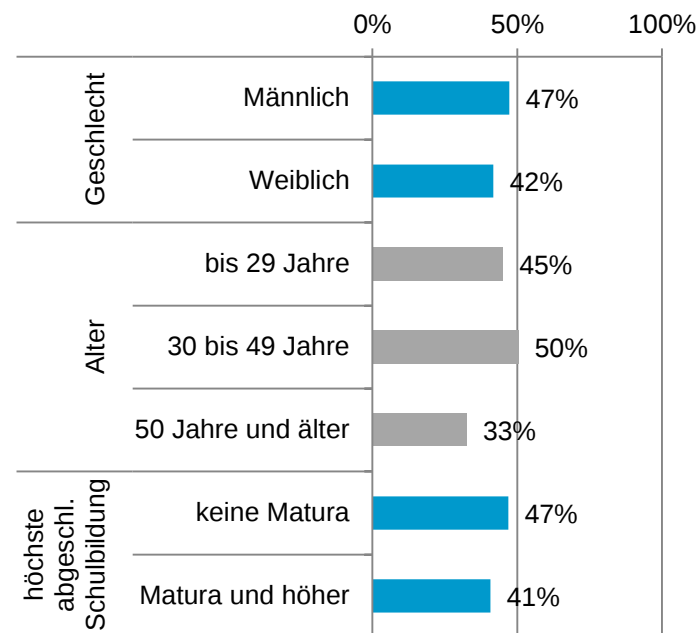
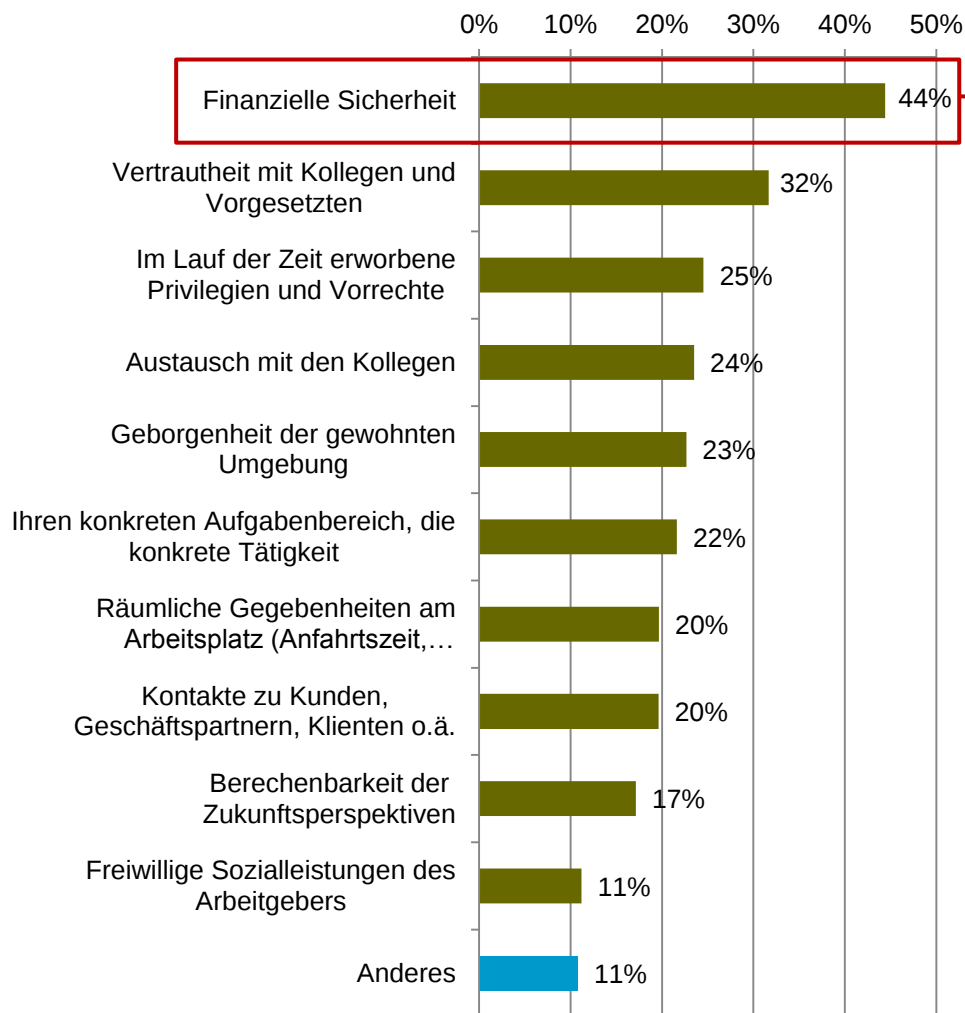
Einfachnennung, Angaben in %, n = 300



2.2 Bei Wechsel: 44% würden finanzielle Sicherheit am meisten vermissen

Was würden Sie im Fall einer radikalen Änderung Ihrer jetzigen beruflichen Situation vermutlich vermissen?

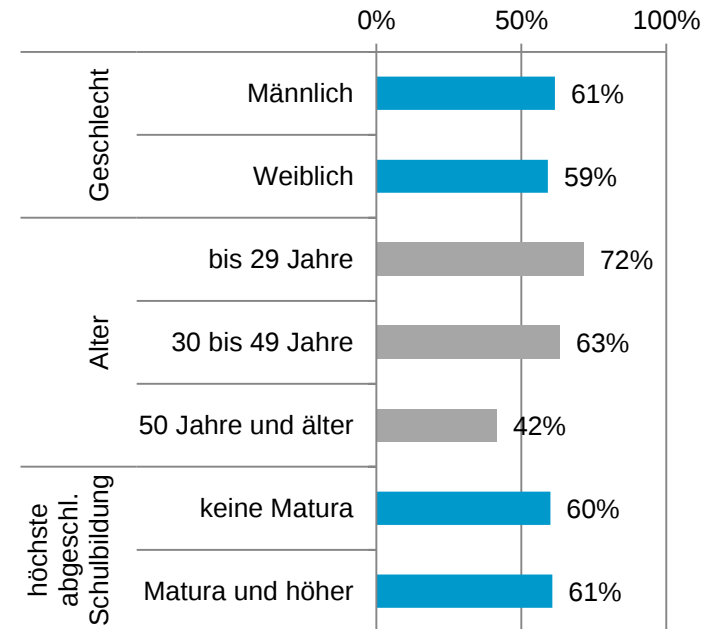
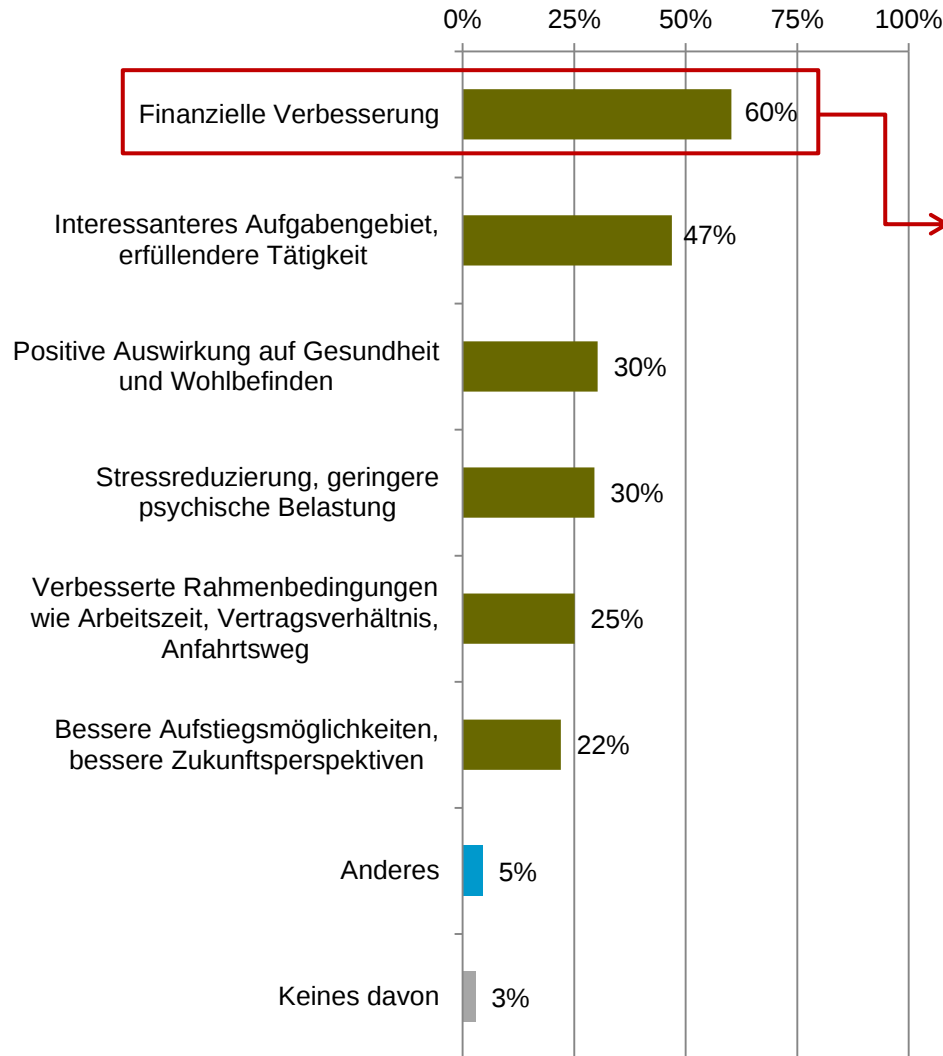
Mehrfachnennung, Angaben in %, n = 300



2.3 Ziele durch Veränderung: 60% streben finanzielle Verbesserung an

Wenn Sie eine radikale berufliche Veränderung durchführen würden, was würden Sie dadurch gerne erreichen?

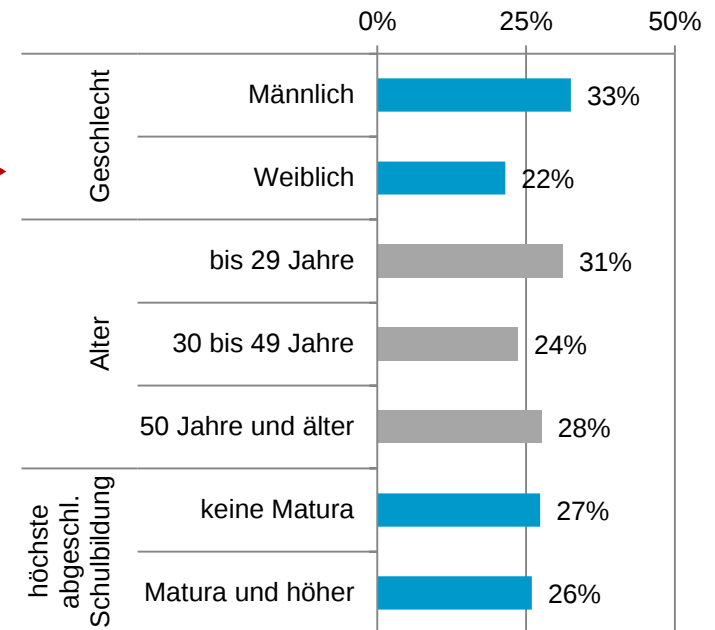
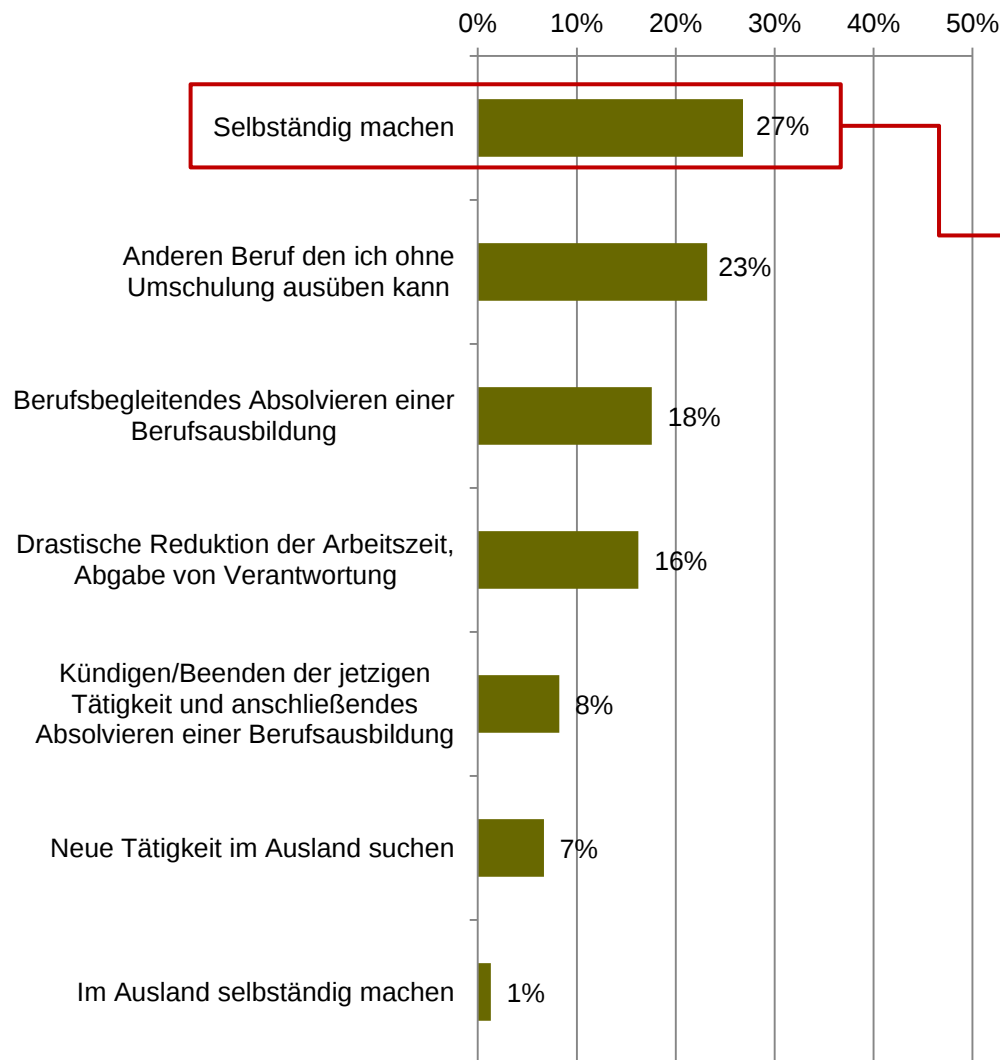
Mehrfachnennung, Angaben in %, n = 300



2.4 Mögliche Varianten: für 27% Selbständigkeit vorstellbar

Welche Variante des Neuanfangs können Sie sich für sich selbst am ehesten vorstellen?

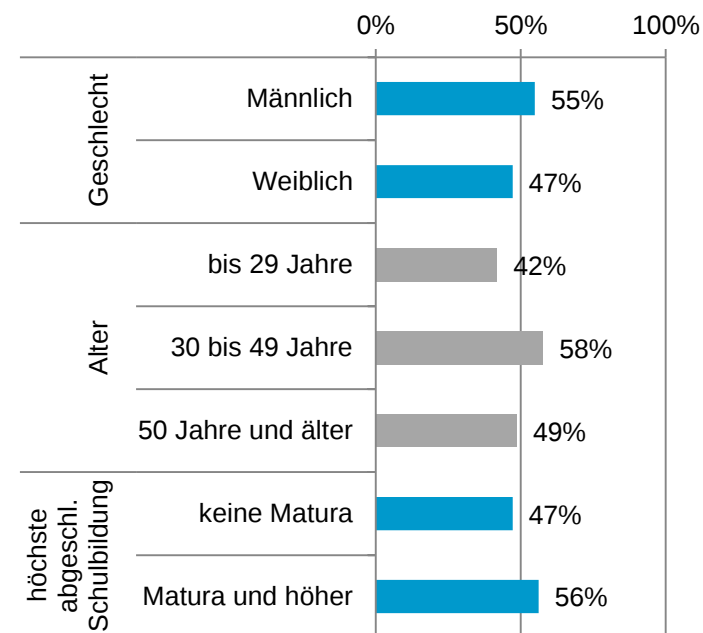
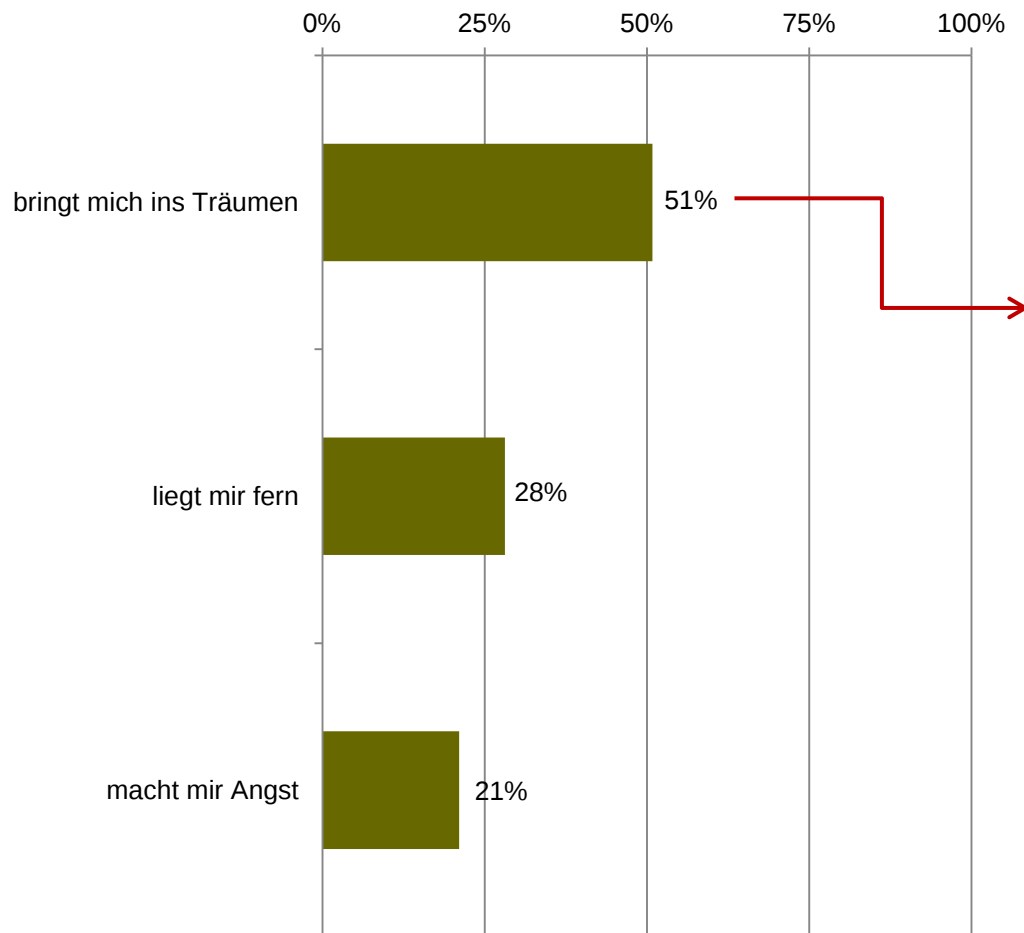
Einfachnennung, Angaben in %, n = 300



2.5 Gefühle zu Ausstieg/Umstieg: für die Hälfte ein Grund zu Träumen

Der Gedanke an einen beruflichen Ausstieg/Umstieg...

Einfachnennung, Angaben in %, n = 300



Summary

Von 6.9. bis 10.9.2013 wurden 300 Berufstätige aus Wien/Speckgürtel zum Thema „Aussteiger, Umsteiger, Spätberufene“ online befragt.

Berufswechsel :

- 76% der berufstätigen WienerInnen und Wiener haben schon zumindest einmal daran gedacht ihren Beruf aufzugeben und etwas ganz anderes zu machen. Nur 7 % haben diesen Schritt auch schon gewagt , 11% haben einmal darüber nachgedacht, 21% schon oft und 36% denken ab und zu daran beruflich etwas ganz anderes zu machen. Besonders „ausstiegsgefährdet“ sind die 30-49jährigen, nach 50 denken nur wenige an eine Berufsänderung.

Ausstiegsszenarien & Gefühle:

- Die am ehesten vorstellbare Variante eines beruflichen Neubeginns wäre für 27% die Selbständigkeit, 23% würden einen anderen Beruf ausüben, bei dem jedoch keine Umschulung nötig ist. 18% würden eine berufsbegleitende Berufsausbildung absolvieren, 16% können sich eine drastische Reduktion der Arbeitszeit oder Abgabe von Verantwortung vorstellen . 8 % würden kündigen und eine Berufsausbildung machen und 8 % würden ins Ausland gehen.
- Der Gedanke an einen beruflichen Ausstieg/Umstieg bringt 51% zum Träumen, macht 21% Angst und 28% liegt dieser Gedanke fern.

Motive und Nachteile:

- Durch eine berufliche Veränderung würden 60% gerne eine finanzielle Verbesserung erreichen, 47% würden sich damit gerne ein interessanteres Aufgabengebiet erschließen, positive Auswirkungen auf die Gesundheit und weniger Stress erwarten sich je 30 %, verbesserte Rahmenbedingungen (zB. Arbeitszeit, Vertrag, Arbeitsweg..) erhoffen sich 25% dadurch und 22% glauben, sie hätten bessere Aufstiegschancen und Zukunftsperspektiven.
- Was man im Falle einer radikalen beruflichen Veränderung am meisten vermissen würde wäre für 44% die aktuelle finanzielle Sicherheit. Vertrautheit mit Kollegen und Vorgesetzten würde ein Drittel vermissen, erworbene Privilegien und Vorrechte und Austausch mit Kollegen wären für ein Viertel schwer aufzugeben. 23% würde die Geborgenheit der gewohnten Umgebung abgehen, nur 22% ihre konkrete Tätigkeit. Räumliche Gegebenheiten und Kundenkontakte vermissen je ein Fünftel.

Fazit: Die Sehnsucht nach einem beruflichen Neubeginn ist in Wien relativ groß und regt zum Träumen an. Am ehesten reizt die Selbständigkeit oder ein anderes Aufgabengebiet, das man ohne Umschulung übernehmen kann und eine erhoffte finanzielle Verbesserung soll damit einhergehen. Sicherheitsdenken in finanzieller Hinsicht und auch was die Kollegen und Privilegien betrifft hindert die WienerInnen vor diesem Schritt.

Stichprobenbeschreibung

4.1 Stichprobenbeschreibung

Geschlecht

	Häufigkeit	Prozent
männlich	144	48,0
weiblich	156	52,0
Gesamt	300	100,0

Alter

	Häufigkeit	Prozent
14 - 19 Jahre	21	7,0
20 - 29 Jahre	66	22,0
30 - 39 Jahre	66	22,0
40 - 49 Jahre	72	24,0
50 - 59 Jahre	51	17,0
60 - 65 Jahre	24	8,0
Gesamt	300	100,0

Schulbildung

	Häufigkeit	Prozent
Volks-, Hauptschulabschluss (Pflichtschule)	57	19,0
Berufsschule/Lehre, Fach/Handelsschule (ohne Matura)	120	40,0
Matura (AHS/BHS)	63	21,0
Kurzstudium, College, FH (Fachhochschule)	30	10,0
Hochschule, Universität	30	10,0
Gesamt	300	100,0

Region

	Häufigkeit	Prozent
Bezirk 1, 4-9	35	11,8
Bezirk 2, 3, 20	42	14,0
Bezirk 15, 16, 17, 18, 19	53	17,5
Bezirk 12, 13, 14, 23	49	16,4
Bezirk 10, 11	38	12,7
Bezirk 21,22	45	14,9
Speckgürtel	38	12,7
Gesamt	300	100,0

5. Rückfragen/Kontakt

Studienleitung:	Roswitha Wachtler
Tel:	+43 (0)1 512 8900 0
Mobil:	+43 (0) 664 887 359 18
Mail:	roswitha.wachtler@meinungsraum.at
Web:	www.meinungsraum.at